



Städtisches Klinikum, Postfach 6280, 76042 Karlsruhe
Stabsstelle Unternehmenskommunikation

Stabsstelle Unternehmenskommunikation

Referent

Oliver Stilz
Tel. 0721 974-1137
oliver.stilz@klinikum-karlsruhe.de
oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-karlsruhe.de

Internet: www.klinikum-karlsruhe.de

Ihre Nachricht

Unsere Nachricht
UK/OS

Datum
28.02.2024

Pressemitteilung

Neue Zugangswege zur Zentralen Notaufnahme

Im Zuge der Umbaumaßnahmen erreichen Patientinnen und Patienten, die zu Fuß oder mit dem Pkw kommen, die ZNA des Klinikums Karlsruhe ab dem 29. Februar über den Parkplatz Franz-Lust-Straße und Haus R.

Um der steigenden Zahl an Notfallpatientinnen und -patienten gerecht zu werden, vergrößert das Städtische Klinikum Karlsruhe derzeit seine Zentrale Notaufnahme (ZNA) deutlich. Im Zuge der Umbaumaßnahmen ändert sich ab Donnerstag, 29.2.2024, die Wegeführung für Patientinnen und Patienten, die zu Fuß oder mit dem Pkw in die ZNA kommen. Sie gelangen künftig über die Südseite von Haus R vom Parkplatz Franz-Lust-Straße kommend ins Gebäude und folgen dann der Beschilderung „Zentrale Notaufnahme“.

Innerhalb des Klinikums Karlsruhe rücken damit die ZNA, die Allgemeine Notfallpraxis Erwachsene Karlsruhe und der Fachbereich Notfallmedizin des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) enger zusammen und sind nun über denselben Eingang erreichbar.

Rettungsdienstdienste fahren die ZNA wie gewohnt über die Franz-Lust-Straße kommend von Norden an.

Die neue Adresse lautet:

Zentrale Notaufnahme
Städtisches Klinikum Karlsruhe
Franz-Lust-Straße 29
Zugang Haus R über den Parkplatz Franz-Lust-Straße
76185 Karlsruhe



An wen sich Menschen mit medizinischen Problemen wenden sollen

Bei **leichteren Erkrankungen** sollten Patientinnen und Patienten zunächst den **Hausarzt** aufsuchen. Außerhalb der gängigen Öffnungszeiten können gehfähige Patientinnen und Patienten mit Erkrankungen, die **nicht lebensgefährlich** sind, ohne telefonische Voranmeldung zur Behandlung in die **Notfallpraxis Karlsruhe** kommen, sofern die Beschwerden keinen Aufschub bis zum nächsten Werktag zulassen. Patientinnen und Patienten, die aufgrund ihrer Erkrankung nicht in der Lage sind, selbst in die Notfallpraxis Karlsruhe zu kommen, können über die bundesweite Rufnummer **116117** den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen.

In **lebensbedrohlichen** Situationen, z.B. bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuter Atemnot, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit ist die **ZNA** die richtige Anlaufstelle. Dann heißt es, keine Zeit zu verlieren und unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anzurufen.